

Emser Zeitung

nebst Amtlichem Kreisblatt

für den Unterlahnkreis

Bezugspreis: Monatlich 2.— M. Anzeigenpreise:
Die einfache Meldewerke - Zeile 8 Pf., auswärtige,
amtliche Bekanntmachungen und Veröffentlichungen 12 Pf.,
Reklame 25 Pf.

Lahn-



Bote

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Ratssitzungsdruck und Verlag: H. Chr. Sommer, Bad Ems
Aus: B. Jäger Helsingtors. Geschäftsführer Römerstr. 95
Telefon 7. Verantwortliche Schriftleiter: Aug. Neh.

Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Ems

Nummer 264

Bad Ems, Montag den 10. November 1924

75. Jahrgang

Neues vom Tage

Der Eisenbahnerstreit in Österreich in der Nacht zum Samstag um 12 Uhr ausgetragen.

Herrn hat mit Abgeordneten, Senatoren und dem Leiter der Universität Straßburg über die neue Wiederaufstellung Eisenbahnerstreichs mit den österreichischen Deputierten verhandelt.

In Innsbruck ist das neue Kabinett Pfeiffer gebildet worden.

Der Prozeß gegen Haarmann beginnt Montag.

Kreditinstitut und die Finanzminister bestimmen sich zu einer Verordnung nach der wichtigen Steuererkrankungen in Richtung ein.

Soforige Steuermilderungen

Zu Berlin, 9. Nov. Der Reichsfinanzminister und die Finanzminister der Länder verständigten am Freitagabend der Abgeordneten ein, dass eine wichtige Steuererkrankung vorliegt.

Die Regierung wird angekündigt, die Errichtung der Eisenbahnerstreichs auf eine Verordnung durch, welche die jetzige der Regierung vorgelegte Steuererkrankung herbeiführt wird.

Durch welche ferner die Weiterführung der obigen Abkommen zwischen den Ländern erlaubt wird, durch welche endlich seitens des Reiches bis Ablauf des Rechnungsjahrs eine Gewalt, die jetzt übernommen wird, die die Gründung der Ländereinheiten bildenden Überzeugungen von Anteilen an Reichsstädten in den 4 Monaten von Dezember 1924 bis März 1925 nicht unter den Monatsdurchschnitt der beiden Monate August und September 1924 fallen. Die Länder machen gegenwärtig diesen Leistungen des Reichs im Interesse der Wirtschaftserholung daran aufmerksam, dass sie durch die Entfernung der Reichsstädte die Gewerbeanstalten der Länder und Gemeinden für automatisch entzogen werden und erklären außerdem, dass sie, soweit dies mit der Ausgleichung der Haushalte der einzelnen Länder nun legend bereitbar ist, von sich aus eine Entfernung von Ländereinheiten mit funktionsicher Beleidigung vornehmen und entsprechend auf die Gemeinden wegen der Gemeindehausa und der von den Gemeinden erhobenen Gebühren nachdrücklich einzuwirken würden. Die Länder erklären, dass sie diese ihre Zustimmung nur mit Rücksicht auf den sonst entstehenden Nachstand aussprächen und dass durch ihre Zustimmung zu der vorstehenden Regelung ihre grundsätzliche Zustimmung zur Form des Notverordnungsrechts des Reichspräsidenten und seiner dringenden Reformbedürftigkeit nicht verzögert werden soll.

Steuermilderungen der Gemeinden.

Zu Stuttgart, 9. Nov. Der vor etwa zwei Jahren berücksichtigte Deutsche Landesrat ist gestorben in Stuttgart seine diesjährige Volkszählung in Verbindung mit der Jahresversammlung des württembergischen Gemeindedates ab. Aus allen Teilen des Reiches und des Landes haben sich Vertreter beider Organisationen eingefunden. Der Geschäftsbericht erfreute Bürgermeister a. D. Kurt Berlin, der mit Begeisterung feststellte, dass der deutsche Landesrat heute schon die gegebene Vertretung des deutschen Landesgründers im Jahr und Auslande darstellt. Zum Schluss stellte er die Forderungen der Landesräte zusammen, die in der Wiederaufrichtung der Selbstverwaltung gipeln. Nach einer Begrüßungsrede des württembergischen Staatspräsidenten folgte jenseits der Reichsstaatsangehörige Grewe. Er betonte die Notwendigkeit einer großen, geistigen Organisation der deutschen Landesgründers, namentlich auch im Hinblick auf den bevorstehenden Wiederaufbau. Hierauf wurde eine Erklärung angenommen, in der die Bedeutung der Steuerhöhe der Gemeinden gesetzelt wird.

Begrüßung der Deppenmannschaft in Bremen.

Zu Bremen, 9. Nov. Zehnplätzige trafen gestern um 2.30 Uhr die ersten Belegschaftsteile des Amerikanerplans mit dem Norddeutsche-Lloyd auf Bremen Hauptbahnhof ein. Zum Empfang waren Mitglieder des Senats erschienen, die den Ankommenden ein herziges Willkommen auf deutlichem Niveau boten. Die Begrüßung geschah sehr recht herzlich.

Eisenbahnerstreit in Österreich.

Rücktritt der Regierung.

Regierungskrise in Wien

Wien, 8. Nov. Meldung der amtlichen Nachrichtenstelle. Verhandlungen zwischen der Bundeskanzleramt und den Organisationsvereinen über Schiedsgericht wurden bis 10 Uhr 30 Uhr nichts weitergeführt. Doch ein neuer innerhalb des Rahmens der bisherigen finanziellen Ausgaben gemachter Vorschlag des Präsidenten Günther abgelehnt wurde, welche die Verhandlungen endgültig aufzulösen überredete. Präsident Günther dem Bundeskanzler für Kabinettszweck. Die Regierung trat nominell in einem Konsortium zusammen und unterhielt einen Bundespräsidenten für Rücktrittsrecht. Sie führt einzeln die Geschäfte weiter.

Als Grund für den Rücktritt der österreichischen Regierung wird angegeben, dass die Gründung der Eisenbahnerstreichs das ganze Sein darunter Deutschland Österreichs ernstlich gefährden würde.

Ausbruch des Eisenbahnerstreits

Zu Wien, 9. Nov. Der Streit auf den Bahnen geht um Mittwoch ein.

Die in der Nacht noch auf den Strecken befindlichen Züge wurden an ihren Betriebsort weitergeführt. Von 12 Uhr nachts auf wurden kleinere Passagiere mehr zu den Abfahrten gelassen. Gesellschaftsreise werden vorläufig ohne Kinderschlafzüge verkehren, auch gilt zunächst die Siedlungsbewilligung als gesichert. Man glaubt, dass nun mehr der Bereich gemacht werden soll, ein Betriebsabstand durch den Nationalrat wählen zu lassen. Dies hätte ein Beamtenstreit wahrscheinlich ausgelöst, die Schwierigkeiten bestreiten zu können. Bislang wird der schwere Beamtenstreit und leichte Polizeistreit von Wien, Schober, als kommender Mann genannt.

Der Präsident der Bundesbahnen, Dr. Günther erklärte in einer Unterredung: „Ich habe mir bei den Verhandlungen eine Grenz gelegt, über die nicht hinausgegangen werden konnte. Die Differenz, die im letzten Stadium noch vorhanden war, betrug nicht einmal zehn Milliarden (500 Millionen Goldmark), also eine leidlose, sehr bedeutende Summe. Wir durften unter keinen Umständen in die Defizit- und Schuldenwirtschaft zurückfallen. Ich muss auch die Ansicht bekämpfen, dass ich unter dem Druck der Regierung standen hätte. Die Regierung hatte sich zwar von vornherein mit mir sofort einstimmig erklärt, ich habe aber meinen Erfolg in voller Freiheit unter meiner eigenen Verantwortung gefehlt.“

An eine rasche Beilegung des Streits glaubt ich nicht.

Reichswirtschaftsminister Hamm über den Dawes-Plan

Hamburg, 9. Nov. (D.) Der Einfluss des Dawes-Planes auf Handel und Industrie bildet das Thema des Berichts, den der Reichswirtschaftsminister Hamm im Abendclub hält. Er führt u. a. aus: „Wir sind jetzt wieder in die Lage eines politisch jungen Volkes gewandert. Alles, was Spannungen von Generationen ausgespart hat, ist wieder da.“

Wir mussten und in den Jahren über, Schadensreduzierungen für einzelne Werke der Gewerbe zu geben. Die eigentliche Leistung der Arbeit der Sachverständigen liegt in der Lösung des Problems der Übertragung, die aber nur möglich ist, wenn die deutsche Wirtschaft stand und lebt.“

„Ich schaue mir, welche weiteren Auswirkungen die Wiederaufrichtung in London liegt in der Wiederaufrichtung des Wirtschaftslebens, die aber nur möglich ist, wenn die deutsche Wirtschaft stand und lebt.“

„Die Wiederaufrichtung in London liegt in der Wiederaufrichtung des Wirtschaftslebens, die aber nur möglich ist, wenn die deutsche Wirtschaft stand und lebt.“

„Die Wiederaufrichtung in London liegt in der Wiederaufrichtung des Wirtschaftslebens, die aber nur möglich ist, wenn die deutsche Wirtschaft stand und lebt.“

Ein neues Kohlenkomitee mit Frankreich.

Zu Berlin, 9. Nov. Dr. B. B. meldet aus Paris: Die nach dem Ausbruch des Wiederaufrichtung von Eisen nach Paris verlegten Verhandlungen über die Lieferung deutscher Reparationszahl an Frankreich und Belgien sind, wie „Journal Américain“ meldet, zum Abschluß gekommen.

Gesetzspolitische Woche

Zu Berlin, 9. Nov. Die Reichsregierung hat die Serie für alle nach Österreich zu verlassenden Güter verfügt. Die bereits vertragten Güter werden zurückgehalten. Von der Reichsbahn sind alle Maßnahmen getroffen, um den Güterverkehr über die Schweiz nach Italien aufzulegen.

Durchgangsrechte durch Österreich.

Zu Berlin, 9. Nov. (D.) Das Berliner Tagblatt wird aus München gemeldet: „Infolge der politischen Durchführung des österreichischen Eisenbahnerstreits beschließt auf britischer Seite die Flotte nur bis Linz. Damit hat auch der Transportverkehr von Italien nach Deutschland völlig aufgehört. Die zweitgrößte Münchner des Reichsstaatsministeriums hat sich telegraphisch nach Wien gewandt und erfuhr, wenigstens die Warentransporte mit vorübergehenden Lebensmittel vom Brenner durchzuführen. Eine Antwort auf diese Erinnerung ist bisher noch nicht eingetroffen.“

Einberufung des österreichischen Nationalrates.

Zu Wien, 9. Nov. Bundeskanzler Selby über gab dem Präsidenten Mittas ein Dekret, den Nationalrat sofort einzuberufen. Draußen Doling d. Selby die Parteiführer, denen er die Gründe der Demission erläuterte, wobei er der Überzeugung Ausdruck gab, dass das Sanierungswerk gefährdet sei, wenn der Gesundungsprozess der Bundesbahnen eine Unterbrechung erfahren würde. Der Nationalrat wird Dienstag zusammen treten.

Wener Pressestimmen.

Zu Wien, 9. Nov. Die Regierung wird bereits in den nächsten Tagen in einer Sitzung des Nationalrates in einer Sitzung für ihren Rücktritt bereit.

Die Regierung wird die Gründung des österreichischen Eisenbahnerstreits erläutern.

Die Regierung dürfte Österreich nicht allein lassen in seiner schweren Not. Sie mügte wissen, dass die großen Streiks, so schwer sie zu erringen sind und so harde Proben sie bedeuten, nicht ewig dauern, weil die Wirtschaft zwölfjährig ist. Eine Beamtenregierung wäre vollkommen in der Lage, die Schule zu retten. Die Arbeitsetzung bestimmt den Rücktritt der Regierung.

Die Regierung hat sich zwar von vornherein mit mir sofort einstimmig erklärt, ich habe aber meinen Erfolg in voller Freiheit unter meiner eigenen Verantwortung gefehlt.

An eine rasche Beilegung des Streits glaubt ich nicht.

Reichsanzahl a. D. Wirth in Montafon.

Zu Montafon, 10. Nov. Reichsanzahl a. D. Wirth sprach am Sonntag abends in einer überfüllten Versammlung über die politische Lage und die Wahlen. Die Politik der Mitte müsse bei den kommenden Wahlen überall gezeigt werden, besonders die Politik der eigentlich Partei der Mitte, des Zentrums und seines Führers, des Reichsanzahl's Wirth.

Empfang der Beamtenvertreter.

Zu Berlin, 9. Nov. Die Beamtenvertreterorganisationen vereinigten in der Kreis-Verbandung über eine angekündigte zusätzliche Besoldung ihrer Vertreter bei drei Perioden im Reichsministerium am 24. Oktober d. J. Dies ist, wie vom Finanzministerium erläutert wird, in wesentlichen Punkten unzureichend. Die Vertreter waren ohne vorherige Aussicht erhalten, welche die Kosten für die Bezahlung der Beamtenvertreter bei drei Perioden im Reichsministerium erläutert werden. Diese Kosten waren durch dringende Sitzungen in Auftrag genommen. Dreimal unterwarf der Landesbeamten die Sitzung, um dem Vertreter der Organisationen sein Bedürfnis anzusprechen, dass die Bezahlung mit ihnen zur Zeit nicht stattfinden könnten. Mehrere nachstehende Belege einer telegraphischen Verhandlung über die Bezeichnung eines neuen Termins blieben an diesem Tage erfolglos. Die Bezeichnung hat dann lange Zeit darauf bestanden, ohne dass dabei von den Organisationen vertreten auch eine angemessene Bezahlung gemacht wurde. Hieraus hat wieder auf Seiten des Reichsministeriums bestanden, die Wichtigkeit einer laufenden Bezahlung vorgelegt, noch wird ein Unabhängiger von den Bezeichnungen einer tatsächlichen Anzahl für eine dekorative Aussicht einnehmen können. Es wird sich erst nach vollzogenen Abschaffung dieses Prozesses überprüfen lassen, wie unsere Wirtschaft aus der Auslastungszeit heraustritt. So weit ich bis jetzt übersehen kann, und kann man den Blättern überhaupt einen absolut zuverlässigen Wirtschaftswert zutrauen kann, schätzt den gesamten Wert.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üblich das gegen protestieren.

Die neue Reichsmarkwährung wird zweifellos auch bei den Notierungen der Börse Anwendung finden. Und es werden dann endlich auch die Pariser Börsen wieder näheren Aufschluss geben.

Die Börse kann längst eingerichtet werden.

Und das ist durchaus zu billig, obgleich die Börse vorhanden ist. „Auerzienten“ wie üb

Nur 4 Pfennig kostet MAGGI® Fleischbrüh-Würfel

Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Erzeugnisse der Kontrolle des Direktors des hygienischen Instituts der Universität Berlin, Gehirnrat Professor Dr. Martin Hahn, unterstellt.

Einfach mit kochendem Wasser übergossen, ergibt der Würfel kräftiges Fleischbrüh zum Trinken und Kochen, zum Verbessern oder Verlängern von Suppen und Soßen aller Art.



Frische Frankfurter
Würstchen
empfiehlt
P. Viech,
Bad Ems.

Lachen ist gesund!

Ich habe es ermöglichen können, mit meiner Kühne Bühne, deren Ruf dem Emser Publikum von meinen langjährigen Gastspielen im Apollo-Theater Coblenz bekannt ist, im Theatersaal „Zur Krone“ Bad Ems, am 12. und 13. November zwei Vorstellungen zu geben. Zur Aufführung gelangen die zwei erfolgreichsten Schwänke:

Zwangseinvatierung und „Familie Rallke“

Mein Name bürgt für die künstlerische Darbietung, wie sie in Bad Ems in ihrer Art noch nicht gezeigt wurde, bei Vermeidung jeder Pikanterie. Kommt alle, die ihr lachen wollt und lässt euch durch ein herzerfrischendes Lachen einige Stunden über den Ernst des Lebens hinwegtauschen.

Peter Prang.

Anfänger-Lehrgänge in der von den deutschen Länderregierungen beschlossenen

Reichs-Kurzschrift

demokratisch (unter Ausschluss aller anderen Systeme) in den Schulen und bei den Behörden eingeführt wird, eröffnen wir am

Montag, den 17. Nov., abends 7 Uhr in der Realschule, Anmeldung bei Herrn W. Fügig, Schlossberg 19.

Stenogr.-Verein Gabelsberger E. V., Diez.

Statt besonderer Anzeige.

Gestern Abend entschließt nach längeren Leiden mein geliebter Mann, unser treuernder Vater und Schwiegervater

Professor Robert Feistkorn

Studienrat am Reformrealgymnasium in Bad Ems

im Alter von 63 Jahren.

In tiefer Trauer:

Sally Feistkorn, geb. Gutsmuths
Lotte Fahr, geb. Feistkorn
eand. und Hans-Joachim Feistkorn
Apotheker Max Fahr.

Laucha, a. U., den 6. Novemb. 1924.

Nach längerer Krankheit entschließt am 5. November

Herr Studienrat Professor

Robert Feistkorn

tern von der Stätte seines Wirkens, im Alter von 63 Jahren.

Seit 1903 an unserer Anstalt tätig, war er ein pflichtbewusster Lehrer und Erzieher von reichem Wissen und einem hochgeschätzten, lieben Amtsgenosse. Wir werden ihm ein treues Andenken bewahren.

Das Lehrerkollegium der Kaiser Friedrich-Schule.

L. A. Wegmann.

Bekanntmachung.

In unser Handelsregister, Abteilung A ist eingetragen worden:

Am 23. September 1924 bei der Firma Nassauische Kartonwerke, Schmidt u. Cie, Oberneisen: Der persönlich bestehende Gesellschafter Theodor Deimoulin ist mit 1. Juli 1923 aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Am 3. November 1924 ist unter Nr. 111 die Firma Hugo Thomas, Langenscheidt, eingetragen worden.

Diez, den 3. November 1924.

Das Amtsgericht

Der Plan über die Herstellung eines unterirdischen Telegraphenleitung in Diez steht bei dem Postamt für die vom 10. 11. 24 ab vier Wochen aus.

Für die überaus zahlreichen Gratulationen und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer silbernen Hochzeit sagen wir auf diesem Wege Allen, die uns damit erfreut haben, herzlichen Dank.

Emil Simon u. Frau Marie

geb. Wagner.

Oberhof, 7. Nov. 1924.

Sportverein Heistenbach.

Im Saale von Karl Reusch:

Grosses Preisschießen

beginnend am 8. November.

Wertvolle Preise: I. Preis: Fahrrad.
II. Preis: Uhr etc.

Zu zahlreicher Beteiligung wird eingeladen.



Mutterberatung Bad Ems.

Dienstag nachmittag von 2-4 Uhr in der Steinschule: Sprechstunde der Fürsorgeschwester und Mutterberatung.



Hühneraugen bereit, sicher
das Radikalmittel Lebewohl.
Hornblatt a. d. Radikalmittel verschwindet durch
Leben-auf-Blättern, kein Vermischen, kein Streupflaster
in Drogen- und Apotheken.

Orangen-Droge a. 12. Zimmermann, Diez

Rindfleisch Geheim-Photographie
Grosser Verkauf-Schuhkasten, Muster-Blatt,
MK. 1 - ins Nachmaischen.
E. Leopold, Bad Ems, Friedliche Straße.

P. Holster,
Breslau E. 1457.

Nachruf.

Am 5. November verschied in Laucha

Herr Studienrat Robert Feistkorn

Der Verstorbene hat seit April 1903 mit vorbildlicher Pflichttreue und bestem Erfolg an der Kaiser Friedrich-Schule gewirkt und seine ganze Kraft der Erziehung der Jugend gewidmet.

Ein dauerndes ehrendes Andenken wird ihm gesichert.

Der Schulausschuss
BAD EMS, den 8. November 1924.

Bekanntmachung betreffend die gerichtliche Kommission der rheinischen Eisenbahnen.

Das Publikum wird hierdurch auf das Geschehen der gemischten gerichtlichen Kommission der Eisenbahnen aufmerksam gemacht, die durch Beschluss Nr. 244 der Höhen Kommission zwangsweise Bildung über die zwischen der Regie und den Räten neu errungenen Beauftragten entsprechendem Boll- und Handelsstreitgefecht einzulegen wurde. Diese Kommission hat ihren Sitz in Mainz (für die Angelegenheiten, die höchst der Befreiung ihres Rechts nach liegen).

Die End-Bildung an die Höhen gerichtetlich nicht unmittelbar bei der gerichtlichen Kommission, sondern in Abhängigkeit von der Regie eine Beschwerde einzulegen, um die tatsächliche Erledigung. Wird diese Beschwerde innerhalb einer Woche von der Regie abgewiesen, so ist diese Beschwerde innerhalb einer Woche von mindestens drei Monaten unantastbar. Es können die Personen, die sich geschädigt fühlen, deswegen bei der gerichtlichen Kommission appellieren.

Die Regie wird in 4 Kompanien an das Sekretariat der Kommission in Mainz beigelegt in Abhängigkeit von der Regie eine Beschwerde einzulegen, um die tatsächliche Erledigung. Wird diese Beschwerde innerhalb einer Woche abgewiesen, so ist diese bei der gerichtlichen Kommission anzubringen.

Die Regie wird in 4 Kompanien an das Sekretariat für die in Mainz entstandenen Angelegenheiten.

Weitere Auskünfte können beim Sekretariat der Kommission, im rheinischen und beginnend jenseitigen Bild der Höhen Kommission, Koblenz bei den Kreisdelegierten der Höhen Kommission sowie bei den hauptmächtigen Bahnhöfen der Städte abgeholzt werden. Die verschiedenen Dienstwege werden ein Exemplar der Bekanntmachungen über das Verhältnis zur Verbringung des Besitztums halten.

Koblenz, den 13. Oktober 1924.

Die Höhe Generalisierte Rheinlandkommission.

Prozeßordnung.

Die gemischte gerichtliche Kommission der rheinischen Eisenbahnen besteht aus Gründen der Beschlüsse Nr. 149 und 214 der Höhen Intercallierten Rheinlandkommission, insbesondere auf Grund des Artikels 4 dieser letzten Beschlüsse was folgt:

1. Die Geschäftsberechnungen haben für die das nordisch und mit einer durch die Oste Trostow, Bonn, Alzey, Gießen und Main gezeigten Linie liegende Gebiete betreffende Abrechnungen in Mainz, Lagerhausstr. 28, und für die das plätzlich und weitab der genannten Linie liegende Gebiet betreffende Abrechnungen in Koblenz, Hauptstr. 10, in den Räumen der französischen Schule für Rechnungslehrer statt.

Die Abrechnungen werden denjenigen gemaßt, welche in allen zweckvollen Fällen die Setzung der Rechte und Wünsche dieser der zuständigen Abteilung erfordern.

2. Das gerichtliche Verfahren wird bei der Kommission durch einen an das Sekretariat in Mainz oder an das Präsidial des Schiedsgerichts in Mainz gehoben und gegen Widerrede oder Einspruch bestätigt, angestrebten vorbereitenden Schriftsatz eröffnet.

3. Das vorbereitende Schriftsatz ist innerhalb der durch die Verein Konvention vom 14. 7. 1890 für die internationale Transportpost oder durch die Beschränkung vom 17. Dezember 1908 bzw. durch die Beschlüsse der Höhen Kommission vorbereiteten Fristen und gemäß den darin angegebenen Formen einzurichten.

4. Grundsätzlich werden die nur zugelassen, wenn diesen eine gliche an die Regie gerichtliche Belehrung vorangeht, die sonst oder teilsweise von ihr verneint oder über weiche von der Regie innerhalb einer Frist von drei Monaten keine Entscheidung getroffen wurde, Abrechnungen freigegeben.

5. Den Abrechnungen ist die Rechtsform zu folgen:

a) den Photogrammen Solar Bernhardt zu Szenenablagen, geboren 1868, gestorben am 13. Dezember 1895, ledig, wegen östlicher Belehrung um das Amtsschild in Rahmenablagen am 15. Dezember 1924 für Nicht erkannt.

Es werden verurteilt:

Der Angeklagte Solar Bernhardt
a) wegen Belehrung und Belehrung in zwei Fällen zu einer Gefängnisstrafe von drei Monaten und zwei Wochen. Zugleich wird dem in einem Falle durch östliche Belehrung verfehlten Oberamtmann Anna, die Schule, zugetrieben, den den Osten die Mithilfe der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel auf das Amtsschild des Angeklagten Solar Bernhardt er der Dieser Zeitung veröffentlicht zu lassen.

b) zu einer Haftstrafe von einer Woche.

Die Mithilfe der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel wird bestätigt.

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Die Abrechnung ist der Abrechnung bei der Abrechnungsmittel zu folgen:

Emser Lichtspielhaus

Römerstr. 62, Bad Ems, Telefon 161

Heute Montag 8.15 Uhr zum letzten Male das mit außerordentlichen Beifall aufgenommene Filmwerk

„Taifun“

in 7 Akten.

Ferner: Ein reizendes amerikanisches Lustspiel in 2 Akten:

Jac Martin und die Buschklepper

Ich erkläre hierdurch ausdrücklich, daß die in Frühjahr 1924 gegen den Herrn Bürgermeister Hombach in Altenhausen verübten Grausame — durch anonyme Briefe und öffentlichen Ausschlag — vollkommen aus der Luft gekriegt und unwirkt sind. Ich bedanke daher meine Mitbürgerschaft in dieser Gelegenheit ausdrücklich.

Altenhausen, 6. November 1924.

Wilhelm Obel II.

In obige Angelegenheit bin ich durch das Zuhören eines entsprechenden Papieres in meine Wohnung hineingezogen worden. Ich erkläre ausdrücklich, daß ich nie Anlaß zu berechtigtem Beschwerde gegen Herrn Bürgermeister Hombach gehabt habe und seine dienstliche Tätigkeit mir gegenüber immer korrekt und gerecht gewesen ist.

Altenhausen, 6. November 1924.

Christian Etchart II.

Unterricht

Gründlichen
Schäferhund

10 Wochen alt, billige abzugeben. Zu erfragen in der Geschäftsstelle Ems.

Industrie-Kartoffeln und Bohnäpfel

zumverzehr oder innerhalb einer Woche abzugeben. Nach Geschäftsstelle Ems.

Habe noch einen grünen Posten

Pa. Speise-Kartoffeln

abnehmen. Georg Schmerbach Klosterhof bei Obernau. Telefon Natura 118.

Einer so kleinen wie einer großen Posten

Flechte

Grundstücke im Lande der Kaiser-Friedrich-Schule, Düsseldorf, 10 Minuten zu Fuß. Preis 100 Mark. Eine kleine Posten

Leistung. Diese Posten ist ein großer Preis. Der Preis kann auf 100 Mark erhöht werden. Preis 100 Mark. Eine kleine Posten

A. Zimmermann, Oranien-Drogerie, Düsseldorf.

Vetretener:

J. H. Fusshoeller, Bad Ems, Pfahlburg, oben 3

Verkaufsstelle:

C. Wittmann & Co., Bad Ems, Römerstraße 26